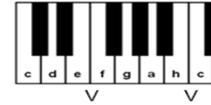


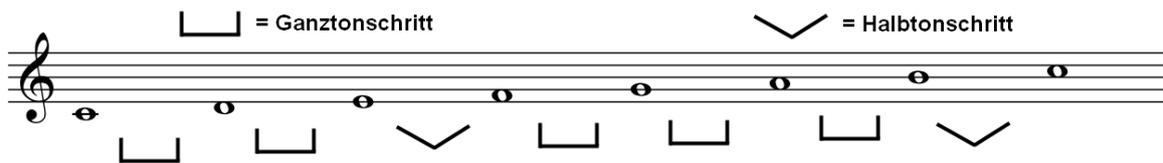
Wochenarbeitsplan Nr. 2.6 „Tonleitern 2/3: Die Dur-Tonleiter“

Im Bläserklassenheft hast du bereits einige Dur-Tonleitern gespielt. Diese wollen wir uns nun etwas genauer anschauen. Bitte notiere dir die folgenden Merkmale einer Dur-Tonleiter **in dein Heft** und **lerne sie auswendig**:

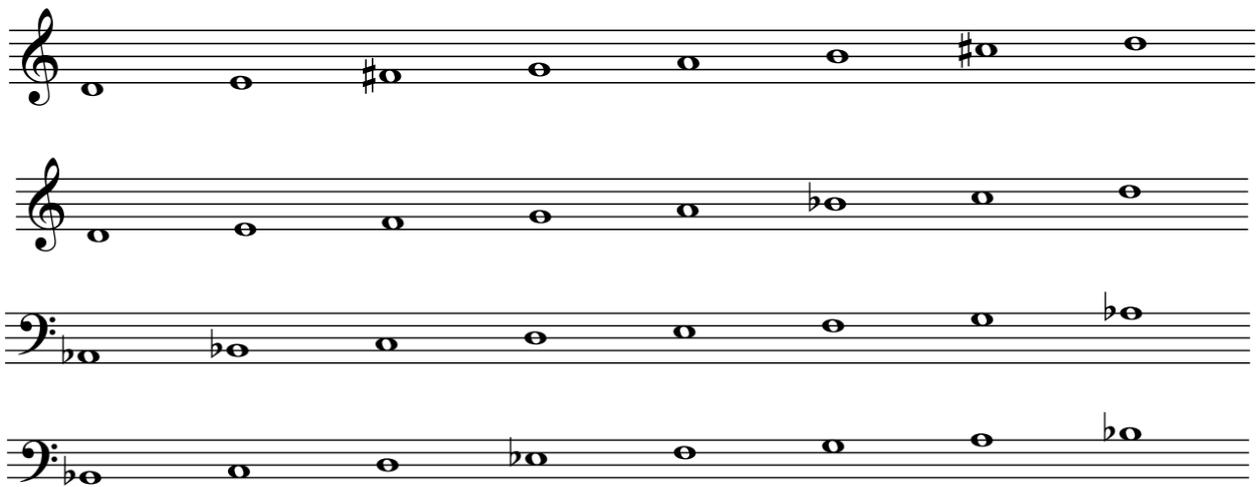


Eine **Dur-Tonleiter** besteht aus acht Tönen, wobei der erste und letzte Ton (=Grundton) gleich sind. Nach dem Grundton ist auch die jeweilige Tonleiter benannt (z.B. C-Dur-Tonleiter, oder F-Dur-Tonleiter). Alle Töne innerhalb einer Tonleiter folgen **schrittweise** direkt aufeinander, es gibt also keine Tonsprünge.

Die Tonabstände zwischen den einzelnen Tönen einer Tonleiter sind **nicht** gleich groß. Zwischen der dritten und vierten Stufe liegt immer ein **Halbton**, ebenso zwischen der siebten und achten Stufe. Zwischen allen anderen Tönen liegen Ganztonschritte (Merke dir die „**Telefonnummer**“ der Dur-Tonleiter: **3-4-7-8**).

Notenbeispiel: C-Dur-Tonleiter**Übung 1: Basisübung**

Schreibe die folgenden vier Tonleitern sehr ordentlich und fehlerfrei in dein Heft ab. Trage bei allen Tonleitern alle Ganz- und Halbtonschritte ein und entscheide dich dann, ob es sich um eine Dur-Tonleiter handelt (es gibt noch viele andere Tonleitertypen!), oder eben nicht. Wenn es sich um eine Dur-Tonleiter handelt, dann notiere über ihr den vollständigen Namen (z.B. „Es-Dur-Tonleiter“). Sollte es sich nicht um eine Dur-Tonleiter handeln, so bekommt sie auch keinen Namen!



Link zum Erklärvideo: <https://youtu.be/4EPSWk6MiyA>

→ KEINE EINTRAGUNGEN AUF DIESEM ARBEITSBLATT!!! ←

Dieses Arbeitsblatt sollst du (nach der Bearbeitung der Aufgaben in deinem Heft) wieder zurückgeben.
Bitte behandle dieses Arbeitsblatt deshalb sehr schonend – vielen Dank!